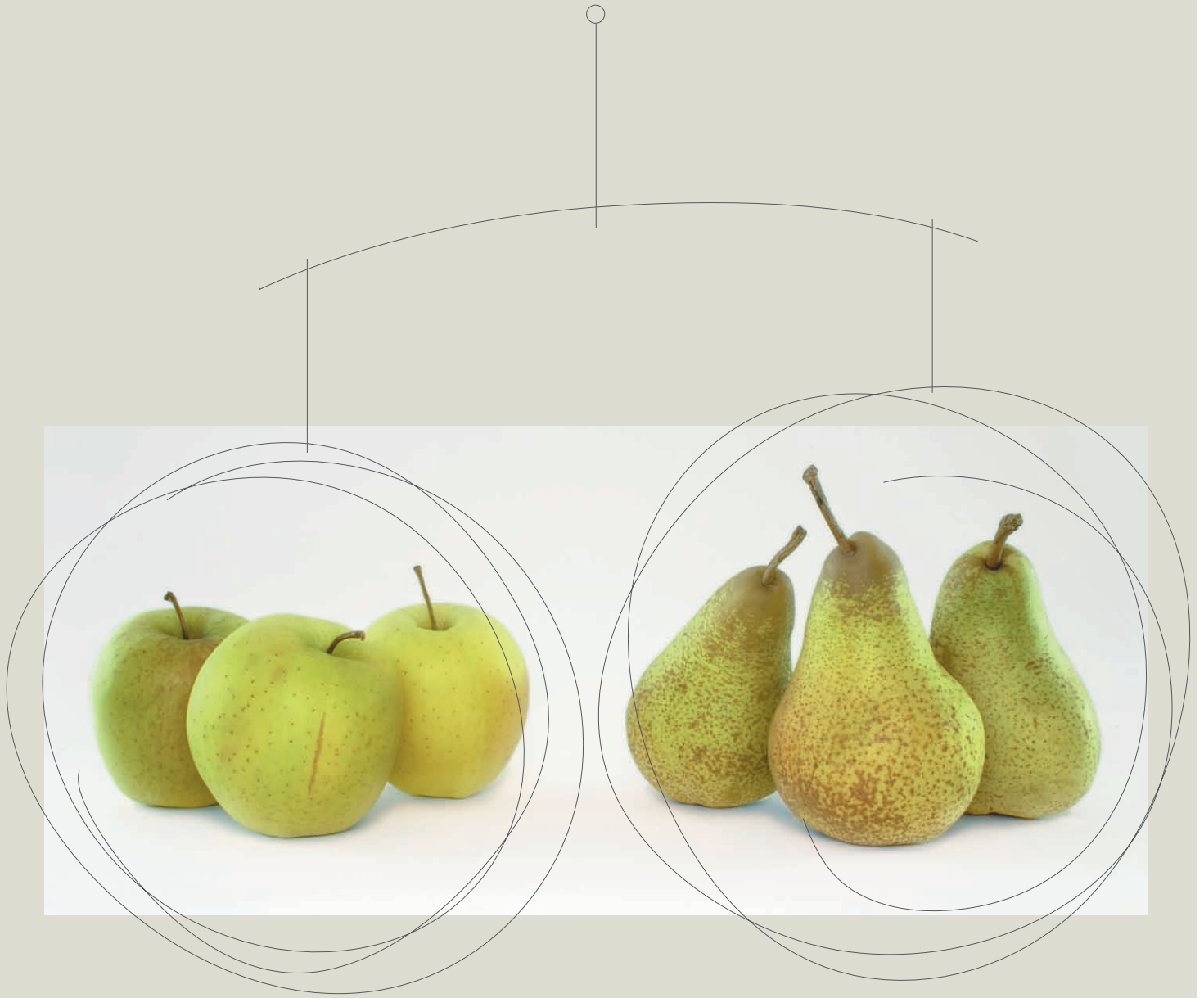


toleranz-lernen

lernen • verstehen • erfahren



toleranz-lernen
stellt sich vor

toleranz-lernen

Das Projekt

Das Portal **toleranz-lernen** ist ein web-basiertes Lern- und Informationsportal, das Initiativen zur Förderung von Toleranz unterstützt, Erkenntnisse und Erfahrungen aus sozialen und interkulturellen Projekten sammelt, verbreitet und diskutiert und die Potenziale des Internets für die Kompetenzentwicklung einsetzt.



Das Ziel der Initiative ist es, mit Hilfe von Projektpartnern, anderen Lern- und Lehrinitiativen sowie web-basierten Toleranz-Informationsportalen ein übergeordnetes Ressourcen- und Austauschnetzwerk zu schaffen, um interkulturelles Lernen und interkulturelle Kompetenzentwicklung zu fördern. Dies wird durch das strukturelle und didaktische Konzept des Portals sowie durch e-Learning ermöglicht.

Ein weiterer Schwerpunkt des Projekts **toleranz-lernen** liegt auf dem in Zusammenarbeit mit dem Pädagogischen Institut der Johannes Gutenberg-Universität Mainz entwickelten Blended-Learning-Kurs **Interkulturelle Kommunikation**.

stellt sich vor

Motivation Begründet wurde diese Initiative mit dem Ziel, einen Beitrag zum Abbau von Intoleranz, Rassismus und Extremismus zu leisten, in dem es mit der Unterstützung, Vernetzung und Durchführung von Lern- und Lehrprojekten zum Themengebiet Toleranz den Aufbau von interkultureller Kompetenz fördert. Dass hierfür erhöhter Bedarf besteht, leitet sich zum Beispiel aus den Herausforderungen ab, die uns die zunehmend globalisierte Welt stellt. Die Kompetenz, mit anderen Menschen, Lebensweisen und Kulturen umzugehen, ist heute gefragter denn je. Das vorhandene Potenzial kultureller Vielfalt muss besser erkannt und ausgeschöpft werden. Interkulturelle Kompetenz wird daher auch von der Kultusministerkonferenz als eine Schlüsselkompetenz gesehen.

Das Portal Das Portal **toleranz-lernen** macht recherchierte und qualitätsgesicherte Ressourcen, Informationen und Bildungsangebote aus dem Internet und anderer Initiativen strukturiert zugänglich. Dabei liegt der Schwerpunkt auf der Weitergabe von Lehr- und Lernmaterialien und solchen, die zur Kompetenzförderung in Projekten einsetzbar sind. Der Besucher kann auf alle Ressourcen, alle Informationen und alle Studienmaterialien zugreifen und sich über Projekte und Themen informieren. Die Ressourcen werden mit Hilfe von Partnern, Projekten und nach Eigenrecherche und Qualitätssicherung durch eine Online Redakteurin im Portal veröffentlicht. **toleranz-lernen** lebt daher von der Bereitschaft und Teilnahme gleichgesinnter Initiativen und Interessenten.

Inhaltlich unterteilt sich **toleranz-lernen** in die Bereiche

- toleranz lernen, in dem Online-Lerneinheiten, Web-Based Trainings, Tests und Übungen sowie Studienmaterialien zu finden sind,
- toleranz verstehen, in dem Hintergrundinformationen zu Sub-Themen wie Behinderung, Nationalität bis hin zu Diversity Management zur Verfügung gestellt werden,
- toleranz erfahren, in dem Projekte vorgestellt, Diskussionen geführt und Austauschforen gepflegt werden.

Das Bildungs- und Informationsportal soll schrittweise und der Nachfrage angemessen, um mehr Dialogangebote, wie Diskussionsforen und Austauschplattformen erweitert werden. Weiterhin angedacht ist, Toleranz-Initiativen geschützte Bereiche im Portal anzubieten. Innerhalb dieser Bereiche können alle Funktionen der Portaltechnologie, die auf dem Information Pool von efiport AG basiert, genutzt werden, um Projektarbeit auf zu setzen und zu dokumentieren.

Zielgruppe Das Informations- und Bildungsportal **toleranz-lernen** richtet sich an alle interessierten Bürger und Bürgerinnen, insbesondere an folgenden Zielgruppen

- Lehrer/innen, Schüler/innen und Eltern
- Kultur- und Ausländerinitiativen
- Interessensverbände
- Unternehmensverbände, -initiativen
- Sozialarbeiter/innen.

Projektförderer

Das Projekt **toleranz-lernen** entstand im Rahmen des Forschungs- und Entwicklungsprogramms Lernkultur Kompetenzentwicklung. Das Programm wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung sowie aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds gefördert. Der Arbeitsgemeinschaft Betriebliche Weiterbildungsforschung e.V. (ABWF) / Projekt Qualifikations-Entwicklungs-Management (QUEM) ist die Durchführung des komplexen Programmmanagements übertragen worden. Wenn Sie mehr über den Programmbereich „Lernen im Netz und mit Multimedia“ (LiNe) und die Partnerprojekte von toleranz-lernen erfahren möchten, dann besuchen Sie die Website: www.line-lernideen.de.

Kooperationen

Die efiport AG stellt ihren Information Pool als Plattform-Technologie zur Verfügung. In den Bereichen der inhaltlichen und didaktischen Konzeption, sowie beim Medien-Design arbeitet efiport mit einem Partnernetzwerk zusammen. Es wirken u.a. das Pädagogische Institut der Johannes Gutenberg-Universität Mainz sowie die International School of New Media (ISNM) in Lübeck mit. Eine weitere Kooperation besteht mit der VW Coaching GmbH, die eigene Online-Inhalte für den Kurs **Interkulturelle Kommunikation** beisteuert. Das Partnernetz wird ausgebaut.

Weitere Informationen

Wünschen Sie mehr Informationen, dann wenden Sie sich bitte an: efiport AG, Frau Inés Nolden, Sonnemannstr. 9-11, 60314 Frankfurt in@efiport.de oder besuchen Sie die Website:

www.toleranz-lernen.de.

